

Kl für mehr Effizienz

Halbjahresbericht 2025

NorCom Information Technology GmbH & Co. KGaA Kennzahlen nach IFRS im Überblick

Konzernkennzahlen	30.06.2025	30.06.2024
in TEUR		
Ertragslage		
Umsatzerlöse	2.967	3.905
Betriebsleistung	3.225	4.190
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBTIDA)	-220	41
Betriebsergebnis (EBIT)	-577	-255
Konzernergebnis	-602	-275
Kennzahlen Aktie		
im Umlauf befindliche Aktien in Stück (Stichtag, unverwässert)	2.058.870	2.058.870
Ergebnis je Aktie in Euro	-0,29	-0,13
	30.06.2025	31.12.2024
Mitarbeiter		
Anzahl der Mitarbeiter (Stichtag)	39	40
	30.06.2025	31.12.2024
Vermögenslage		
Eigenkapital	2.796	3.399
Eigenkapitalquote	53,60%	57,66%
Bilanzsumme	5.218	5.895

Inhaltsverzeichnis

Geschäftsführer im Interview	0
Konzernlagebericht zum Halbjahr.	0
Halbjahresabschluss nach IFRS	0
Konzernanhang zum Halbjahr	1
Versicherung der gesetzlichen Vertreter	1

Die Geschäftsführer im Interview

Die Geschäftsführer Viggo Nordbakk und Wolfgang Schröter geben Einblicke in die Geschäftsentwicklung der NorCom im ersten Halbjahr, erläutern die Strategie sowie Ziele für die nächsten beiden Quartale.

Lassen Sie uns eine kurze Bestandsaufnahme machen: Wo steht die Firma NorCom aktuell?

"Im ersten Halbjahr ist es uns nicht gelungen, an die positive Entwicklung des Vorjahres anzuknüpfen. Sowohl Umsatz als auch Ergebnis sind im Vergleich zum Vorjahreszeitraum zurückgegangen.

Auch das EBITDA weist einen negativen Wert aus. Die Ursachen hierfür liegen weniger in unternehmensspezifischen Problemen, sondern vor allem in der hausfordernden wirtschaftlichen Lage. Selbst im öffentlichen Bereich hat der vorläufige Haushalt der Bundesregierung zu Budget-Blockaden und Aufhebungen bei Ausschreibungen gesorgt. Damit verzögerten sich Aufträge oder wurden erst gar nicht erteilt.

Wir haben die Zeit genutzt, um unsere Strukturen zu verschlanken, Prozesse zu optimieren und uns strategisch auf die kommenden Monate vorzubereiten.

Wir investieren gezielt in unsere Kernkompetenzen und richten unser Portfolio konsequent auf jene Bereiche aus, in denen wir langfristig Wachstum erwarten. "

Wo sehen Sie aktuell das größte Geschäftspotenzial?

"Gerade Behörden und staatliche Einrichtungen stehen vor der Herausforderung, immer größere Datenmengen effizient zu verarbeiten, Entscheidungen transparenter zu gestalten und ihre Dienstleistungen bürgernah zu digitalisieren. Hier bietet KI enorme Hebel: von der intelligenten Dokumentenanalyse über Prozessautomatisierung bis hin zu Daten-getriebenen Entscheidungsunterstützungssystemen.

NorCom verfügt in diesem Feld bereits über langjährige Erfahrung und praxisnahe Lösungen, die genau auf die Bedürfnisse der öffentlichen Hand zugeschnitten sind. Mit unserer Technologie können wir die Verwaltung bei der Digitalisierung, der Effizienzsteigerung und gleichzeitig bei der Einhaltung regulatorischer Anforderungen unterstützen.

Wir sind überzeugt: KI in der öffentlichen Verwaltung wird in den kommenden Jahren ein zentrales Wachstumsfeld – und NorCom ist hervorragend positioniert, um daran zu partizipieren."

Was möchten Sie Ihren Aktionären für das zweite Halbjahr mit auf den Weg geben?

"Für das zweite Halbjahr möchten wir unseren Aktionären Folgendes mit auf den Weg geben: Wir befinden uns in einem herausfordernden Marktumfeld, das unsere Zahlen belastet. Gleichwohl haben wir die nötigen Schritte eingeleitet, um NorCom stabil durch diese Phase zu steuern: strikte Kostendisziplin, konsequente Ausrichtung auf unsere Kernwachstumsfelder und Fokussierung auf den kurzfristigen Vertrieb. Besonders im Bereich Künstliche Intelligenz in der öffentlichen Verwaltung sehen wir substanzielle Chancen, die wir nutzen wollen. Wir sind überzeugt, dass wir hier nicht nur technologisch, sondern auch strategisch richtig aufgestellt sind, um nachhaltiges Wachstum zu realisieren. Unsere Aktionäre dürfen erwarten, dass wir das zweite Halbjahr nutzen, um zu positivem Ertrag zu kommen und die Grundlage für eine verbesserte Marktposition zu legen. Dabei bleiben wir unserem Anspruch treu, transparent zu berichten und Sie an den Fortschritten unmittelbar teilhaben zu lassen."

München im August 2025

Meledille

Viggo Nordbakk Geschäftsführer Wolfgang Schröter Geschäftsführer

Verkürzter Konzernlagebericht zum 30.06.2025

I. Grundlagen

Der Konzernabschluss der NorCom Information Technology GmbH & Co. KGaA wurde erstellt nach den internationalen Rechnungslegungsstandards "International Financial Reporting Standards" (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, und den ergänzend nach § 315a Abs. 1 HGB anzuwendenden handelsrechtlichen Vorschriften. Auf Änderungen für das Geschäftsjahr, die sich im Vergleich zu den Aussagen im letzten Konzernlagebericht ergeben haben, wird in diesem Bericht eingegangen.

II. Geschäft & Rahmenbedingungen

Im ersten Halbjahr 2025 hat das KI-Produkt DaSense eine bedeutende Wachstumsphase durchlaufen, die von intensiven Marketingmaßnahmen und einer breit angelegten Wissensvermittlung begleitet wurde.

Um die Bekanntheit von DaSense gezielt zu steigern und potenzielle Anwender sowie Entscheidungsträger aus Wirtschaft und Forschung zu erreichen, wurden zahlreiche Webinare, Online-Workshops und Präsenzseminare veranstaltet.

Diese Formate vermittelten nicht nur grundlegende Funktionen und Einsatzmöglichkeiten von DaSense, sondern boten auch praxisnahe Anwendungsbeispiele sowie interaktive Q&A-Sessions mit den Entwicklerteams.

Im Fokus dieser Aktivitäten stand die strategische Vorbereitung auf eine intensivere Markterschließung: Durch die gezielte Verbreitung von Fachwissen und den direkten Austausch mit interessierten Zielgruppen sollte die Marktakzeptanz erhöht und das Vertrauen in das Produkt gefestigt werden.

Ziel der Maßnahmen war es, die Voraussetzungen für einen erfolgreichen Vertrieb im weiteren Jahresverlauf zu schaffen und die Basis für eine langfristige Positionierung von DaSense im Wettbewerb zu legen.

Geschäftstätigkeit der NorCom IT GmbH & Co. KGaA

NorCom bietet technologische Lösungen für Themen, die fast alle großen Konzerne sowie große öffentliche Verwaltungen vor Herausforderungen stellen: Das schnelle, sichere Arbeiten mit und Austauschen von großen Datenmengen, Information Governance, rechtskonformes Data Lifecycle Management sowie der Einatz von künstlicher Intelligenz und Data Analytics in den genannten Bereichen. Der Kundenkreis der NorCom bildet sich aus großen Industrieunternehmen, Institutionen der öffentlichen Verwaltung sowie Unternehmen aus der Professional Services Branche.

NorCom bietet ein Komplettangebot bestehend aus Big Data- und KI-Lösungen an. Die Leistungen umfassen Data Science Beratung, Softwareentwicklung, Infrastructure Services sowie die Softwarelösung DaSense.

DaSense ist die leistungsstarke KI-Plattform für umfassendes Daten- und Dokumentenmanagement in Unternehmen. Die Künstliche Intelligenz in DaSense unterstützt bei allen Prozessen rund um die Arbeit mit großen Datenmengen. Import, Suche und Organisation von Daten werden einfacher, effizienter und interaktiv.

DaSense ist zentrale Lösung für das gesamte Unternehmen und ermöglicht umfassende Kollaboration. Hochindividuelle KI-Module können einfach erstellt und ebenso wie bereits integrierte Standard-KI Module schnell in Produktion gebracht werden.

Hauptversammlung

Die ordentliche Hauptversammlung findet in Präsenz am 29. August 2025 statt.

Alle Informationen hierzu unter: https://www.norcom.de/hauptversammlung

III. Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage ist auf den Seiten 7 ff. dieses Berichts erläutert.

IV. Forschung und Entwicklung

NorCom investierte im ersten Halbjahr in die Weiterentwicklung und Qualitätssicherung des Produkts DaSense in Höhe von etwa 200 TEUR (Vorjahr 200 TEUR). Ziel ist es, den Innovationsvorsprung von DaSense zu sichern und weiter auszubauen.

V. Risikobericht

Gegenüber dem Geschäftsbericht zum 31. Dezember 2024 sind keine weiteren Risiken in der Unternehmenstätigkeit der NorCom Information Technology GmbH & Co. KGaA zu erkennen. Im veröffentlichten Geschäftsbericht 2024 kann der ausführliche Risikobericht auf den Seiten 38 ff. nachgelesen werden.

VI. Prognosebericht

Gegenüber dem Geschäftsbericht zum 31. Dezember 2024 ergibt sich keine Änderung der Prognose. Im veröffentlichten Geschäftsbericht 2024 kann der ausführliche Prognosebericht auf den Seiten 44 ff. nachgelesen werden..

VII. Nachtragsbericht

Vorsitzender des Aufsichtsrats ist Dieter Gauglitz, stellvertretender Vorsitzender ist Dr. Hans Liebl.

Frau Beate Junker hat ihr Mandat im Aufsichtsrat sowie den Vorsitz im Prüfungsausschuss der NorCom Information Technology GmbH & Co. KGaA zum 30. Juni 2025 aus persönlichen Gründen niedergelegt. Als neues Mitglied des Aufsichtsrats mit dem Schwerpunkt Rechnungslegung wurde zum 01.07.2025 Herr Dr. Johannes Fues berufen.

Im Rahmen der Erstellung des Halbjahresabschlusses 2025 wurde ersichtlich, dass ein Verlust in Höhe von mehr als der Hälfte des Grundkapitals bei der Muttergesellschaft, der NorCom Information Technology GmbH & Ko KGaA im Einzelabschluss nach HGB eingetreten ist. Ursache hierfür sind Umsatzrückgänge in Vorperioden, insbesondere im Automobilsektor. Die gesetzlich vorgeschriebene Hauptversammlung zur Anzeige des Verlusts und Erläuterung der aktuellen Lage wurde zeitnah einberufen.

Nach dem 30. Juni 2025 sind darüber hinaus keine weiteren berichtspflichtigen Ereignisse bei der NorCom Information Technology GmbH & Co. KGaA eingetreten.

München im August 2025

Viggo Nordbakk Geschäftsführer Wolfgang Schröter Geschäftsführer

Konzernbilanz nach IFRS	30.06.2025	31.12.2024
Aktiva		
Forderungen as Lieferungen und Leistun-		
gen	775.787	802.174
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	0	429.685
Sonstige nicht finanzielle Vermögenswerte	38.274	88.864
Vertragsvermögenswerte	150.470	19.587
Flüssige Mittel	566.672	719.852
Umlaufvermögen	1.531.203	2.060.162
Kurzfristige Vermögenswerte		
	1.531.203	2.060.162
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	90.240	90.240
Immaterielle Vermögenswerte	2.647.208	2.673.933
Sachanlagen	929.521	1.050.716
Anlagevermögen	3.576.729	3.724.649
Latente Steueransprüche	19.609	19.609
Langfristige Vermögenswerte	3.686.578	3.834.498
Bilanzsumme	5.217.781	5.894.660

Konzernbilanz nach IFRS	30.06.2025	31.12.2024
Passiva		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	155.516	406.487
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	297.296	
Sonstige nicht finanzielle Verbindlichkeiten	0	34.787
Leasingverbindlichkeiten	244.587	244.453
Verbindlichkeiten (kurzfristig)	697.399	685.727
Sonstige Rückstellungen	954.694	919.388
Rückstellungen (kurzfristig)	954.694	919.388
Kurzfristige Schulden	1.652.093	1.605.115
Leasingverbindlichkeiten	769.206	890.699
Langfristige Schulden	769.206	890.699
Gezeichnetes Kapital	2.058.870	2.058.870
Kapitalrücklage	3.668.013	3.668.013
Gewinnrücklage	424.466	426.466
Konzernbilanzverlust	-3.356.867	-2.754.503
Eigenkapital	2.796.482	3.398.846
Bilanzsumme	5.217.781	5.894.660

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung nach IFRS	1. Halbjahr 2025	1. Halbjahr 2024
Umsatzerlöse	2.966.876	3.904.713
Sonstige betriebliche Erträge	258.585	285.027
Betriebsleistung	3.225.462	4.189.740
Materialaufwand: Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.779.697	-2.223.891
Rohergebnis	1.445.765	1.965.849
Personalaufwand	-1.318.070	-1.558.421
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-347.755	-366.116
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	-220.060	41.312
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-357.220	-296.743
Betriebsergebnis (EBIT)	-577.280	-255.431
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-24.332	-18.272
Periodenergebnis vor Steuern (EBT)	-601.612	-273.703
Sonstige Steuern	-346	-1.026
Konzernjahresfehlbetrag	-602.353	-274.729
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	-0,29	-0,13
Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert) in Stück	2.058.870	2.058.870

Entwicklung des Konzerneigenkapitals						
	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklage	Konzernverlustvortrag	Konzernergebnis	Summe
Stand 01. Januar 2025	2.058.870	3.668.013	426.466	-2.754.515		3.398.834
Gesamtergebnis					-602.353	-602.353
Stand 30. Juni 2025					-602.353	2.796.482

Konzernkapitalflussrechnung nach IFRS	1. Halbjahr 2025	1. Halbjahr 2024
Konzerngesamtergebnis	-602.353	-274.729
Abschreibungen auf das Anlagevermögen	357.220	296.743
Veränderung der Rückstellungen	35.306	144.601
Veränderung der übrigen Schulden	11.537	-207.928
Veränderung der kurzfristigen Vermögensgegenstände	375.779	-265.042
Zinsaufwendungen	23.463	18.272
Gezahlte Zinsen	-23.463	-18.272
Mittelzu/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	177.489	-306.355
Investitionen in das Sachanlagevermögen	-9.312	0,00
Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-200.000	-200.000
Einzahlung aus Anlagenverkäufen	0,00	265
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-209.312	-199.735
Auszahlungen aus der Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-121.358	-117.509
Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit	-121.358	-117.509
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-153.180	-623.599
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	719.852	1.263.385
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	566.672	639.786

1. Rechnungslegungsgrundsätze

Der Halbjahresbericht der NorCom Information Technology GmbH & Co. KGaA vom 30. Juni 2025 wurde entsprechend dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2024 in Übereinstimmung mit den Rechnungslegungsgrundsätzen der International Financial Reporting Standards ("IFRS") des International Accounting Standards Board, wie sie in der EU anzuwenden sind und den ergänzend nach § 315e Absatz.1 HGB anzuwendenden handelsrechtlichen Vorschriften erstellt.

Der Halbjahresbericht zum 30. Juni 2025 wurde keiner Wirtschaftsprüfung unterzogen. Dieser Konzernzwischenabschluss ist verkürzt und unter Berücksichtigung der Bestimmungen des IAS 34 "Zwischenberichterstattung" erstellt worden. Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, die der Konzern in diesem Zwischenabschluss angewendet hat, entsprechen grundsätzlich denen, die im IFRS-Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2024 angewendet wurden.

Sofern nicht anders angegeben, werden sämtliche Werte entsprechend kaufmännischer Rundung auf Tausend Euro (TEUR) auf- oder abgerundet. Im Rahmen der Aufstellung des Zwischenabschlusses gemäß den IFRS müssen zu einem gewissen Grad Schätzungen und Beurteilungen vorgenommen werden, welche die bilanzierten Vermögenswerte und Schulden am Stichtag und die ausgewiesenen Erträge und Aufwendungen für die Berichtsperiode betreffen. Die sich tatsächlich ergebenden Beträge können von den Schätzungen abweichen.

NorCom Information Technology GmbH & Co. KGaA, München		
Name und Sitz der Gesellschaft	Kapitalanteil in %	
NorCom Information Technology GmbH & Co. KGaA, München (Mutter)		
NorCom Systems Technology GmbH, München – HRB 161633	100 %	
MaxiMedia Technologies GmbH, München – HRB 132777	100 %	
DaSense GmbH, München – HRB 225546	100 %	
EAGLE GmbH, München – HRB 227026	100 %	

2. Konsolidierungskreis

Wie im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2024 sind neben der NorCom Information Technology GmbH & Co. KGaA mit Sitz in München noch vier inländische Unternehmen einbezogen worden, bei denen die NorCom Information Technology GmbH & Co. KGaA unmittelbar oder durch eine Stimmrechtsvereinbarung über die Mehrheit der Stimmrechte verfügt und die einheitliche Leitung ausübt.

Im Einzelnen sind die Tochtergesellschaften in obiger Tabelle aufgeführt.

3. Berichterstattung

Seit dem letzten Bilanzstichtag zum 31. Dezember 2024 haben sich keine wesentlichen Änderungen bei der internen Berichterstattung ergeben.

Weitere Erläuterungen

a. Hinweise auf wesentliche Risiken der Unternehmenstätigkeit

Gegenüber dem Geschäftsbericht zum 31. Dezember 2024 sind keine weiteren Risiken in der Unternehmenstätigkeit der NorCom Information Technology GmbH & Co. KGaA zu erkennen. Im veröffentlichten Geschäftsbericht 2024 kann der ausführliche Risikobericht auf den Seiten 38 ff. nachgelesen werden.

b. Ertragslage des NorCom Konzerns

Der NorCom Konzern erzielte in den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres 2024 Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 2.967 gegenüber TEUR 3.905 im Vorjahr.

Im Bereich der Aufwendungen sank der Materialaufwand von TEUR 2.224 im Vorjahr auf TEUR 1.780 im ersten Halbjahr 2025. Der Personalaufwand verminderte sich von TEUR 1.558 im Vergleichszeitraum des Vorjahres auf nun TEUR 1.318. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind von TEUR 366 im Vorjahreszeitraum auf TEUR 348 gesunken.

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) verminderte sich. Es lag bei TEUR -220 (Vorjahr: TEUR 41). Nach Abzug der Abschreibungen ergibt sich ein Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) von -577 (Vorjahr: TEUR -255).

Es wurde ein Konzernjahresfehlbetrag nach Steuern in der Höhe von TEUR -602 (Vorjahr: TEUR -275) erzielt. Das Ergebnis pro Aktie belief sich auf -0,29 Euro.

Wesentliche Kennzahlen zur Ertragslage		
	Halbjahr 2025	Halbjahr 2024
Umsatzerlöse	2.967	3.905
Betriebsleistung	3.225	4.190
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	-220	41
Betriebsergebnis (EBIT)	-577	-255
Konzernjahresfehlbetrag	-602	-275

c. Bilanzposten

Das Anlagevermögen hat sich gegenüber dem 31. Dezember 2024 (TEUR 3.724) abschreibungsbedingt leicht verringert und betrug zum 30. Juni 2025 TEUR 3.576.

Im Vergleich zum Jahresende 2024 (TEUR 2.060) verminderte sich das Umlaufvermögen zum Halbjahr 2025 auf einen Wert von TEUR 1.531. Die Forderungen erhöhten sich von TEUR 802 auf TEUR 776.

Die liquiden Mittel sanken gegenüber Dezember 2024 von TEUR 720 auf TEUR 567.

Das Eigenkapital lag zum Halbjahr 2025 bei TEUR 2.796 (Jahresende 2024: TEUR 3.399), die Eigenkapitalquote sank aufgrund der verminderten Bilanzsumme von 57,66 % auf 53,60 %.

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten stiegen geringfügig gegenüber dem 31. Dezember 2024 von TEUR 685 auf TEUR 697. Die kurzfristigen Rückstellungen stiegen von TEUR 919 auf TEUR 955. Die kurzfristigen Schulden stiegen im Vergleich leicht von TEUR 1.605 auf TEUR 1.652.

Insgesamt verminderte sich die Bilanzsumme und belief sich zum 30. Juni 2025 auf TEUR 5.218 (Jahresende 2024: 5.895 TEUR).

Wesentliche Kennzahlen zur Vermögen		
	30. Juni 2025	31. Dezember 2024
Bilanzsumme	5.218	5.895
Langfristige Vermögensgegenstände	3.687	3.835
Umlaufvermögen	1.531	2.060
Eigenkapital	2.796	3.399
Rückstellungen	955	919
Verbindlichkeiten	1.467	1.577

d. Cash Flow Betrachtung

Der Zahlungsmittelabfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit betrug in der Berichtsperiode TEUR -177 (Vorjahr: TEUR -306).

Aufgrund der Investitionstätigkeit in eigene Produkte betrug der Zahlungsmittelabfluss aus Investitionstätigkeit TEUR -209 (Vorjahr: TEUR -200).

Insgesamt verminderte sich der Finanzmittelfonds im Vergleich zum 30. Juni 2024 von TEUR 640 auf TEUR 567.

e. Mitarbeiter

Die durchschnittliche Mitarbeiterzahl verminderte sich gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum auf 39 (Vorjahr: 40). Hierbei wurden sämtliche Mitarbeiter inkl. Teilzeitkräfte berücksichtigt

f. Nachtragsbericht

Vorsitzender des Aufsichtsrats ist Dieter Gauglitz, stellvertretender Vorsitzender ist Dr. Hans Liebl.

Frau Beate Junker hat ihr Mandat im Aufsichtsrat sowie den Vorsitz im Prüfungsausschuss der NorCom Information Technology GmbH & Co. KGaA zum 30. Juni 2025 aus persönlichen Gründen niedergelegt. Als neues Mitglied des Aufsichtsrats mit dem Schwerpunkt Rechnungslegung wurde zum 01.07.2025 Herr Dr. Johannes Fues berufen.

Im Rahmen der Erstellung des Halbjahresabschlusses 2025 wurde ersichtlich, dass ein Verlust in Höhe von mehr als der Hälfte des Grundkapitals bei der Muttergesellschaft, der NorCom Information Technology GmbH & Ko KGaA im Einzelabschluss nach HGB eingetreten ist. Ursache hierfür sind Umsatzrückgänge in Vorperioden, insbesondere im Automobilsektor. Die gesetzlich vorgeschriebene Hauptversammlung zur Anzeige des Verlusts und Erläuterung der aktuellen Lage wird zeitnah einberufen.

Nach dem 30. Juni 2025 sind darüber hinaus keine weiteren berichtspflichtigen Ereignisse bei der NorCom Information Technology GmbH & Co. KGaA eingetreten.

Organe der Gesellschaft

Aufsichtsrat

Dem Aufsichtsrat der NorCom gehörten 2025 an:

Herr Dieter Gauglitz – Vorsitzender, Wirtschaftsprüfer und selbstständiger Berater, München

Herr Dr. Johannes Liebl Industrieberater und Herausgeber von Automobilzeitschriften Moosburg

Herr Dr. Johannes Fues – seit 01.07. CFO/ CTrO der CENIT AG, Stuttgart

Geschäftsführung

Der Geschäftsführung der NorCom gehörten 2025 an:

Herr Viggo Nordbakk, München, Dipl.-Ing.

Herr Wolfgang Schröter, München, Dipl.-Betriebswirt (BA)

Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Als natürliche Personen und Management in Schlüsselposition stehen der NorCom die Mitglieder der Geschäftsführung der persönlich haftenden Gesellschafterin (Komplementärin) sowie die Mitglieder des Aufsichtsrats und darüber hinaus deren jeweilige nahe Familienangehörige im Sinne des IAS 24.9 nahe.

Der Gesellschaft steht als nahestehendes Unternehmen die NorCom Verwaltungs GmbH, als deren geschäftsführendes Organ sowie durch Herrn Viggo Nordbakk beherrschtes Unternehmen, nahe. Ebenfalls steht der Gesellschaft die Nordbakk Invest GmbH als maßgeblich beteiligter Aktionär (unverändert zum Vorjahr 536.749 Aktien) sowie durch Herrn Viggo Nordbakk beherrschtes Unternehmen nahe.

Als nahestehenden Unternehmen gelten weiter die Dacius GmbH und die LNN GmbH, deren Geschäftsführung Lisa Nordbakk (Tochter von Viggo Nordbakk) innehat.

Lisa Nordbakk, Tochter von Herrn Viggo Nordbakk, ist für den Bereich Legal/Tax festangestellt und übernimmt in dieser Funktion die Weiterentwicklung der Software für Kunden aus dem Rechtsbereich. Die im Geschäftsjahr 2025 erhaltene Vergütung beträgt TEUR 60 (Vorjahr: TEUR 60).

Eneida Nordbakk, Ehefrau von Viggo Nordbakk, ist als Personalmitarbeiterin angestellt. Die im Geschäftsjahr 2025 erhaltene Vergütung beträgt TEUR 23,6 (Vorjahr: TEUR 23,5).

Aktienbestand	zum 30.06.2025	Veränderung gegenüber 31.12.2024
Aufsichtsrat		
Dr. Johannes Liebl	250	-
Dieter Gauglitz	Keine	-
Beate Junker	Keine	-
Geschäftsführer		
Viggo Nordbakk (über Nordbakk Invest GmbH)	536.749	-
Wolfgang Schröter	1.228	-

Aktienoptionen	zum 30.06.2025	Veränderung gegenüber 31.12.2024
Aufsichtsrat	Keine	-
Geschäftsführer		
Viggo Nordbakk	Keine	-
Wolfgang Schröter	Keine	-

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung, der Konzernzwischenabschluss der NorCom Information Technology GmbH & Co. KGaA zum 30. Juni 2024 ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

München, den 29. August 2025

NorCom Information Technology GmbH & Co. KGaA Die Geschäftsführer

KONTAKT

NorCom Information Technology GmbH & Co. KGaA Gabelsbergerstraße 4 80333 München

+49 (0) 89 939 48-0 aktie@norcom.de

www.norcom.de